

Gemeinsam Lehre gestalten!

Der Newsletter aus der Lehrentwicklung der Medizinischen Fakultät



Foto 1: Jan Schulz auf
Unsplash.com

Liebe Lehrende, liebe Studierende, liebe Leser*innen,

in der dritten Ausgabe des Newsletters aus der Lehrentwicklung stellen wir neue Angebote des Lehrentwicklungsteams auf medicAL vor, berichten über Neuigkeiten beim Prüfungssupport, den Kurs für PJ-Ausbilder*innen und blicken zurück auf zwei Workshops und ihre Ergebnisse.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Newsletters.
Ihr Team Lehrentwicklung

Neue Angebote auf medicAL – Onboarding-Kurs und Lehrentwicklungsbereich



Foto 2: Artem Bryzgalov
auf Unsplash.com

Im neuen Onboarding-Kurs auf medicAL finden neue Nutzer*innen zielgruppengerechte Informationen und Angebote für einen guten Start auf der Lehr- und Lernplattform. Der Kurs ist für alle Nutzer*innen offen und kann gerne mit neuen Kolleg*innen und Studierenden geteilt werden:

https://medical.uni-freiburg.de/goto.php?target=crs_86367&client_id=medical

(Login mit Uni-Kennung)

Ebenfalls in einem neuen Bereich stellt sich das Lehrentwicklungsteam der Medizinischen Fakultät vor. Auf der neuen medicAL-Seite finden Sie Informationen zum Bereich Lehrentwicklung und den Serviceleistungen und Beratungsangeboten des Curriculums- und des Digitalisierungsteams:

https://medical.uni-freiburg.de/goto.php?target=cat_89179&client_id=medical

PJ-Ausbilder*innenworkshop – Rückblick und Ausblick

Nach einer Reihe von Online-Veranstaltungen in den letzten Jahren fand im Juni wieder der erste PJ-Ausbilder*innen-Workshop in Präsenz statt. Einen Nachmittag lang befassten sich die Teilnehmenden dabei intensiv mit der Betreuung von Studierenden im praktischen Jahr. Neben Themen wie der guten

Strukturierung der Betreuung, Möglichkeiten der Lehre im PJ, einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Logbuch und Feedbacktools erhielten die Teilnehmenden ausreichend Zeit für einen Erfahrungsaustausch und die Auseinandersetzung mit der eigenen Situation in der PJ-Betreuung. Dabei äußerten die Teilnehmenden einen hohen Bedarf an strukturierter Vorbereitung für die Betreuung von PJ-Studierenden, wie es in diesem Workshop angeboten wird. Durchgeführt wird der Kurs durch Frau Alice Valjanow, Projektkoordinatorin für Medizindidaktik im Team Lehrentwicklung der Medizinischen Fakultät, Freiburg.

Das Angebot richtet sich nicht nur an PJ-Verantwortliche – also i. d. R. Oberärzt*innen – sondern ausdrücklich an alle Ärzt*innen, die PJ-Studierende betreuen. Der nächste Workshop findet am 26.09.2024 von 14.00-18.30 Uhr im Lehrgebäude der Medizinischen Fakultät in Freiburg statt. Wir freuen uns über weitere Anmeldungen unter alice.valjanow@uniklinik-freiburg.de.

Interprofessioneller Workshop



Foto 3: Susanne Lichtner

Ebenfalls im Juni fand der dritte Workshop zur interprofessionellen Ausbildung statt, der diesmal wieder vom Team Lehrentwicklung des Studiendekanats ausgerichtet wurde. Vertreter*innen der Lehre und Studierende aller Gesundheitsberufe waren eingeladen, ihre interprofessionellen Lehrveranstaltungen vorzustellen, Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu entwickeln und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ort der Zusammenkunft war diesmal das Haus zur Lieben Hand im Universitätszentrum in der Innenstadt, das den über 40 Teilnehmer*innen eine zentral gelegene Austauschplattform in historischem Ambiente bot. Nach Art einer kleinen Fachtagung standen diesmal die Vorstellungen der einzelnen interprofessionellen Lehrveranstaltungen im Fokus, aufgelockert durch Zeiten für den Austausch und zum interprofessionellen Kennenlernen.



Foto 4: Susanne Lichtner

Vertreten waren neben Teilnehmenden aus den Studien- und Ausbildungsgängen der Medizinischen Fakultät und der Uniklinik z. B. die Gesundheitsschulen Südwest GmbH, die Hochschule Furtwangen und die Pharmazie. Die Erfahrungen mit neuen und bewährten Lehrveranstaltungen wurden berichtet und auch ganz neue Ideen vorgestellt. Dabei wurde die Vielfalt der verschiedenen Ansätze und Möglichkeiten anschaulich sichtbar. Ganz konkret bestand die Möglichkeit, nach Kooperationspartner*innen zu suchen. Dies wurde

auch intensiv genutzt und in den Gesprächen neue Kontakte geknüpft, die sicherlich in Zukunft zur weiteren Verankerung der interprofessionellen Lehre beitragen. In der Abschlussrunde wurde angeregt, in den kommenden Workshops verstärkt die gemeinsame Erarbeitung von konkreten Konzepten in den Fokus zu nehmen. Auch die stärkere Nutzung der interprofessionellen Kontaktbörse

stieß auf große Zustimmung, in der gezielt nach Kooperations-partner*innen und interprofessioneller Expertise gesucht werden kann.

Planen Sie eine interprofessionelle Veranstaltung oder wünschen Sie sich weitere Informationen zur interprofessionellen Lehre? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: mdek.lehrentwicklung@uniklinik-freiburg.de

Rückblick und Ausblick – Workshop Curriculumsentwicklung Humanmedizin

Zur Weiterentwicklung des Curriculums der Humanmedizin **fand im Frühjahr ein weiterer Workshop statt.** In themenspezifischen Gruppen erfolgte die Erarbeitung neuer Konzepte und Ideen. Interessierte Lehrende können sich jederzeit für eine Mitarbeit in den Arbeitsgruppen per E-Mail an mdek.lehrentwicklung@uniklinik-freiburg.de wenden.



Foto 5: Susanne Lichtner

So war der zweite Workshop

Nach der Begrüßung durch den Dekan der Medizinischen Fakultät **Prof. Dr. Lutz Hein** gab **Dr. Frank Wissing**, Generalsekretär des Medizinischen Fakultätentags, Einblicke zum aktuellen Stand der neuen ärztlichen Approbationsordnung und den sich daraus ergebenden Perspektiven für die medizinischen Fakultäten. Näher erörtert wurden die Implikationen für das Freiburger Humanmedizinstudium in einer anschließenden Podiumsdiskussion mit **Dr. Christine Huber**, Leiterin des Studiendekanats, in moderierender Funktion.

Nachfolgend stellte die Prodekanin für Lehre, **Prof. Dr. Annette Thierauf-Emberger**, in ihrem Vortrag „Profil der medizinischen Lehre in Freiburg“ Highlights aus der Lehre in Freiburg vor.

Vorstellung der Arbeitsgruppen



Foto 6: Susanne Lichtner

Wie im ersten Workshop von den Teilnehmenden angeregt, wird die weitere Arbeit in themenspezifischen Gruppen erfolgen. Als Ressource hierfür entwickelte das Lehrentwicklungsteam unter der Leitung von **Prof. Dr. Andrea Heinzmann** im Vorfeld eine Austauschplattform auf medicAL, die im Plenum vorgestellt wurde. Zudem wurden die Vorarbeiten für die **drei Arbeitsgruppen ärztliche Kommunikation, praktische Fertigkeiten und Vernetzung** präsentiert.

Nach der Mittagspause trafen sich diese drei AGs erstmals, legten ihr weiteres Vorgehen fest und wählten ihre Arbeitsgruppensprecher*innen. Die AGs treffen sich nun in einem selbstgewählten Rhythmus von drei bis sechs Wochen. Zudem ist einmal pro Semester ein großer fakultätsweiter Workshop geplant.



Seit dem Workshop fanden weitere Treffen der Arbeitsgruppen ärztliche Kommunikation, praktische Fertigkeiten und Vernetzung statt. **Im nächsten fakultätsweiten Workshop am 18. Juli** sollen u.a. erste Ergebnisse der AGs vorgestellt werden.

Weitere Informationen zu den Workshops und den Arbeitsgruppen finden Sie im medicAL-Kurs zur Curriculumsentwicklung:

https://medical.uni-freiburg.de/goto.php?target=crs_80240&client_id=medical

Foto 7: Susanne Lichtner

Angebot für Lehrende: Die individuelle Dozierenden-Evaluation

Ist meine Vortragsweise verständlich? Fühlen sich die Studierenden in meinem Unterricht durch mich gut betreut? Manchmal ist es wichtig, eine individuelle Rückmeldung außerhalb der Lehrveranstaltungsevaluation zu bekommen. Sei es um die Lehre weiterzuentwickeln oder als Nachweis im Rahmen einer Habilitation oder Bewerbung. Hierfür haben wir ein einfaches und niederschwelliges Verfahren entwickelt, um jeder Lehrperson eine personenbezogene Evaluation zu ermöglichen.

Haben Sie Interesse? So einfach geht es:



Abbildung 1: In 4 Schritten zur Dozierendenevaluation

Im Verlauf der letzten Semester wuchs das Interesse an dieser Möglichkeit des persönlichen Feedbacks stetig. So könnte beispielsweise das Ergebnis der Befragung aussehen:

Die Dozentin / Der Dozent wirkte in der Veranstaltung engagiert.



Abbildung 2: Beispielergebnis Evaluation

Aber auch die Freitextkommentare sind für die Lehrpersonen von großem Wert: „Teilweise fand ich persönlich den Humor nicht angebracht“ oder „Es macht Spaß der Dozentin zuzuhören“. Kritik aber auch Lob können geäußert werden und erreichen die Lehrperson direkt.

Neuigkeiten vom Prüfungssupport

Umstieg auf IMS3 im August 2024

Das Item Management System (IMS), erfährt eine grundlegende **Softwareaktualisierung**. In der Sommerpause wird das IMS2 auf die neue Version IMS3 upgegraded. Das IMS wird daher vom **23. bis zum 25.08.24 offline** sein. Ihre Altdaten werden vorab aus dem IMS2 übertragen, so dass alle Items und Klausuren nach dem Wechsel weiterhin verfügbar sein werden. **Prüfungen, die zwischen dem 26.08. und dem 15.09.2024 stattfinden, müssen jedoch rechtzeitig vorab erstellt werden**, falls es im Zuge der Umstellung zu unvorhersehbaren Bugs kommen sollte.

Was ändert sich mit IMS3?

- Die Nutzeroberfläche wird visuell umgestaltet
- Die Software wird intuitiver
- Abläufe werden vereinfacht
- Schnellere Ladezeiten

Die Struktur der Nutzeroberfläche wird sich aber nicht grundlegend ändern. User von IMS2 sollten sich daher relativ schnell im IMS3 zurechtfinden. Das Prüfungsteam wird Handreichungen und Schulungsmaterialien erarbeiten und bei Bedarf auch Live-Schulungen anbieten, damit Sie sich möglichst problemlos und zügig in das IMS3 einarbeiten können.

Über die Umstellung und kommende Schulungsmöglichkeiten werden wir Sie im Laufe des Sommersemesters noch rechtzeitig informieren.

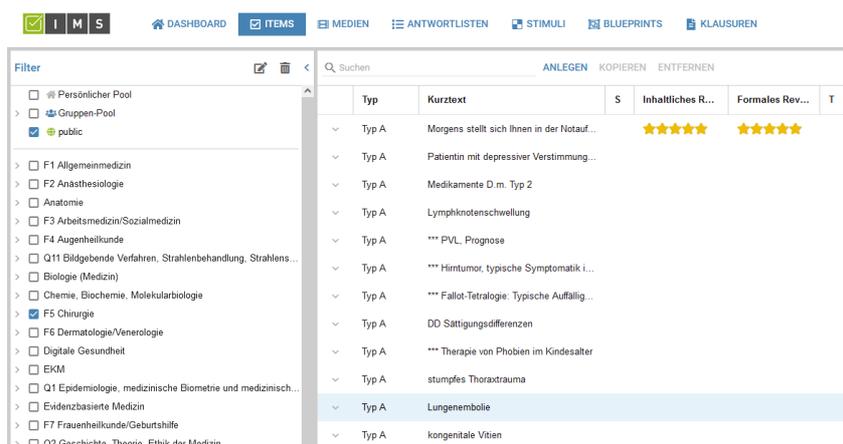


Abbildung 3: Neue Nutzeroberfläche des IMS

E-Klausuren in den PC-Pools des Uni-Rechenzentrums



Foto 8: Andrew Neel
auf Unsplash.com

Die Abteilung E-Learning des Uni-RZ bietet die Möglichkeit, digitale Prüfungen mit großen Studierendengruppen an fest installierten PCs durchzuführen. Hierzu stehen in der Werthmannstraße 4 sechs Räume mit insgesamt etwa 165 PC-Plätzen sowie in der Hermann-Herder-Straße 10 etwa 80 PC-Plätze in vier Räumen zur Verfügung. Zum Ende des Wintersemesters wurde eine E-Klausur der Klinik für Radiologie mit 170 Teilnehmer*innen erfolgreich durchgeführt. Im Lauf des Sommersemesters finden weitere E-Klausuren aus der Humanmedizin statt.

Sven Slotosch von der Abteilung E-Learning berät als E-Prüfungsbeauftragter und betreut die Durchführung der Klausuren. Das Prüfungsteam des Studiendekanats übernimmt zusammen mit Ihnen die Klausurerstellung über IMS und auf Ilias-Exam (<https://eklausur.uni-freiburg.de>) und stellt Ihnen die Auswertung wie gewohnt zur Verfügung.

E-Klausuren sollten frühzeitig bei der Abteilung E-Learning angemeldet werden unter: https://eklausur.uni-freiburg.de/goto.php?target=dcl_9135&client_id=exam. Die Prüfungsräume müssen separat über HISinOne gebucht werden. Nehmen Sie bitte auch frühzeitig mit dem Prüfungsteam im Studiendekanat Kontakt auf.

Bei Fragen zu Prüfungsthemen nehmen Sie bitte gerne Kontakt mit uns auf (Peter Brüstle oder Marius Wrobel über pruefungskoordination@uniklinik-freiburg.de).

Save the date!



Foto 9: Jess Bailey auf
Unsplash.com

18.07.2024: Dritter Curriculums-Workshop Humanmedizin der Medizinischen Fakultät

26.09.2024: PJ-Ausbilder*innen-Kurs

07.11.2024: Tag der Lehre der Medizinischen Fakultät

05.-09.08.2024: Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) in Fribourg (Schweiz). Detaillierte Informationen auf der [Tagungshomepage](#).

24.-28.08.2024: AMEE in Basel. Detaillierte Infos auf der [Tagungshomepage](#)

Wir sind für Sie da!

Das Lehrentwicklungsteam

Die Lehrentwicklung an der Medizinischen Fakultät hat zwei Bereiche – Curriculumsentwicklung und Digitalisierung – im Fokus, die jeweils durch ein multiprofessionelles Team vertreten werden und eng miteinander zusammenarbeiten.

Informationen zum Lehrentwicklungsteam und unseren Projekten finden Sie jetzt auf unserer medicAL-Seite https://medical.uni-freiburg.de/goto.php?target=cat_89179&client_id=medical



Foto 10: Susanne Lichtner

Impressum & Kontakt



Medizinische Fakultät Freiburg
Team Lehrentwicklung
Breisacher Str. 153, 2. OG ·
79110 Freiburg
Telefon: +49 761 270-90950
mdek.lehrentwicklung@uniklinik-freiburg.de



Sie möchten gerne regelmäßig über Neuigkeiten, Entwicklungen und Angebote aus dem Lehrentwicklungsteam informiert werden? Unseren Newsletter veröffentlichen wir u.a. [im Öffentlichen Bereich auf medicAL](#) sowie auf dem [Blauen Brett im Intranet des Universitätsklinikums](#).